

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Historia Zaringo Badensis**

**Schöpflin, Johann Daniel**

**Carolsruhae, 1765**

CCXXX.

[urn:nbn:de:bsz:31-295118](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-295118)

## CCXXX.

MARGARETHA COMITISSA DE STRAZBERG CUM  
 FILIO IMERO FATETUR, MEINWARTO DE TOTHIKOVEN  
 ET HEINSMANNO WOLLEBIO SEXTUM DENARIUM EX  
 ARGENTIFODINIS DEBERI, DUCENTIS MARCIS,  
 QUAS PATRI MARGARETHÆ HENRICO,  
 FRIBURGensi COMITI DEDERANT,  
 REDIMENDUM.

ANNO MCCCXXII.

*Ex tabulario Friburgi Brisgovia.*

**W**ir vro Margreth dü Grävin von Strazberg vnd Grave Imer min  
*sun*, künden allen die disen Brief sehent oder horent lezen,  
 das wir mit gunst vnd gutem willen, Meinwartz von Tothikoven  
 Heinzman Wollebenz vnd ir erben, den vnserü recht ze den bergen  
 stant, von vnserz vatter säligen wegen Grauen Heinrichz von Friburg,  
 geriht sien lieplich vnd gütlich mit den erberen lüten. dem Wolle-  
 ben, Cunrath dem vetter, vnd Rudolf irm Bruder, vnd der er-  
 ben, vnd mit Rudolf dez Spieglerz saligen erben, vmb alle die An-  
 sprach so sü zu ünz oder ze vnseren erben da her hatten oder haben  
 mohten in dehein weg, vntz an disen hüttigen tag, also daz sü mit  
 den vorgeänden Meinwarten Heintzman Wolleben oder ir erben ob  
 sü niht wärin, niezsen sullen vnd nemen den selzten phenning von al-

*Cod. Dipl.* B b b

len rehten vnd nützen dü instant von vnserm vatter sâligen dem  
 êgnanden Graue Heinrich von Friburg ze den Silberbergen allen dar-  
 umb sÿ brieue hant, alz lang untz das sÿ oder ir erben zewehundert  
 mark luterz vnd lötigz silberz Friburger gewâgcz in geniement vnd en-  
 phahent oder abgeniezhen genzlich vnd gar, die wir inen schuldig  
 sien vmb die ansprach die sÿ zu vnz hatten, wer aber daz derselb  
 Meinwart, Heintzman Wolleb vnd der erben ir schuld mit hopt gut  
 vnd mit nützen alz ir brieuen stant ên gewert würdin, mit ab niez-  
 fend oder sÿz mit lözend, ê sÿ oder ir erben dü vorgehenden zewei  
 hundert mark silberz abgenuzsin ze den silberbergen allen alz davor  
 geschriben ist, so sÿllen sÿ nach inen an sitzen vnd niezen vf allü dü  
 reht vnd nütz dü sÿ vor in ze den silberberg gehept hant von unse-  
 ren vorderen, ane alle geverd, vnd niezen alz lang vntz sÿ gewert  
 werdent alz da vorgeschriben stat, sÿ sÿllent ouch anvahen ze niezfend  
 vf den vorgehenden bergen vnd rehten du vorgehenden zewehundert  
 mark zilberz ze den Wihnehten die nu nehst koment mit allen den ge-  
 dingen alz da vorgeschriben ist, disv rihtung ist ovch geschehen mit râ-  
 gûnst vnd gutem willen vnser lieben vetteren grauen Cunratz von Fri-  
 burg vnd sinz sÿnzen Grauen Friderichez, Grauen Ludwigz von Strazberg  
 dez Sengerz ze Strazburg, vnd Grauen Rudolfz von Nidowe, vnd  
 darymb daz dis wâr vnd stæet blib, so han wir in vnd iren erben, disen  
 brief besigelt gen mit vnseren eigenen Ingesigelen, vnd dur ein mer si-  
 cherheit so han wir die vorgehenden vnser vetter gebetten daz sÿ irû  
 Insigel ze den vnseren henken an disen brief. Wir die vorgehenden  
 Graue Cunr. Herre ze Friburg vnd Graue Friderich vnser sun vergehen  
 vnd ist vnser gut wille, daz die vorgehenden Wolleb vnd sin bruder oder

ir erben vnd Rudolffz seligen dez Spieglerz erben die vorgnanden niezen füllen vff allen den silberbergen die wir han vnd vff den rechten derselben berg, so unz anhöerent dñ vorgnanden zewei hundert mark silberz nach allen den gedingen vnd in allem dem recht innemen alz da vorgeschriben ist, vnd verbinden vns dez mit difem brief vnd heinken darvmb vnserü Infigel daran ze einem vrkund der warheit, vnd wir Graue Ludwig von Strazberg vnd Graue Rudolf Herre ze Nidowe vergehen an difem brieue vnd verbinden vnz mit vnseren Ingesigeln dñ wir daran han gehenket aller der ding vnd geding so daran von vnz geschriben stant ane alle geverd, Wir geloben sv och alle ze schirmend vff den silberbergen vnd rechten vor gewalt so verre wir mügen one geuerd, als lang vntz sv abgenieszent so vil silberz alz da vorgeschriben stät, Dis geschach vnd wart dirre brief besigelt gen mit vnser aller Ingesigeln In dem Jar do man zalt von Gotz geburt drüzehen hundert Jar vnd zewei vnd zeweintzig Jar an dem nehsten dunrstag nach sant Niclaz tag.

(L. S.)	(L. S.)	(L. S.)	(L. S.)	(L. S.)	(L. S.)
Margerete	Jemerii Co-	Conradi	Friderici filii	Ludovici de	Rudolfi Co-
de Mont-	mit. de	Com. de	C. Comitib	Strazberg Cantoris	mitis de
fort.	Strasberg.	Friburg.	de Friburc.	Ecclesie Argentin.	Nidowe.